

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Notiz

Amflicher Theaterzettel.
Bad. Landestheater zu Karlsruhe.

Anfang: 7 Uhr. Montag, den 14. Februar 1921. Ende
 Eröffnung des Hauses 6 1/2 Uhr gegen 10 Uhr.

15. Für die Volksbühne. **15.**

Der Evangelimann

Musikalisches Schauspiel in zwei Akten (der zweite Akt in zwei Abteilungen) nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs“ von Dr. Leopold Meißner mitgetheilten Begebenheit von **Wilhelm Kienzl.**

Musikalische Leitung: Georg Hofmann. Szenische Leitung: Hans Bussard.
 Spielwart: Rudolf Schreiber.

Personen:

Friedrich Engel, Justiziar (Pfleger) im Kloster St. Othmar	Gottfried Hagedorn
Martha, dessen Nichte und Mündel	Erka v. Tyszka
Magdalena, deren Freundin	Gertrud Leibiger
Johannes Freundhofer, Schullehrer zu St. Othmar	Imre Adori
Matthias Freundhofer, dessen jüngerer Bruder, Aktuar (Amtschreiber) im Kloster	Josef Schöffel
Kaver Zitterbart, Schneider	Hans Bussard
Anton Schnappauf, Bäckermacher	Fritz Haack
Friedrich Nibler, ein Bürger	Josef Gröbinger
Deffen Frau	Magdalena Bauer
Frau Huber	Frieda Meyer
Hans, ein junger Bauernburche	Eugen Kalubach
Der Nachtwächter	Fritz Kilian
Eine Lumpensammlerin	Hermine Burt
Ein Leierkastenmann	Josef Rauber
Benediktinermonche, Klosterknechte, Aufwärterinnen, Bürgervolk, Bauernvolf, Kinder.	

Ort der Handlung: Erster Akt im Benediktinerkloster St. Othmar in Niederösterreich 1820;
 zweiter Akt: Wien 1850.

*Für die erkrankte Frau v. Tyszka hat
 Fräulein Käthe Dell
 die Partie der Martha,
 für den erkrankten Herrn Adori
 Herr Kammeränger Rüttner
 diejenige des Johannes freundlichst übernommen*